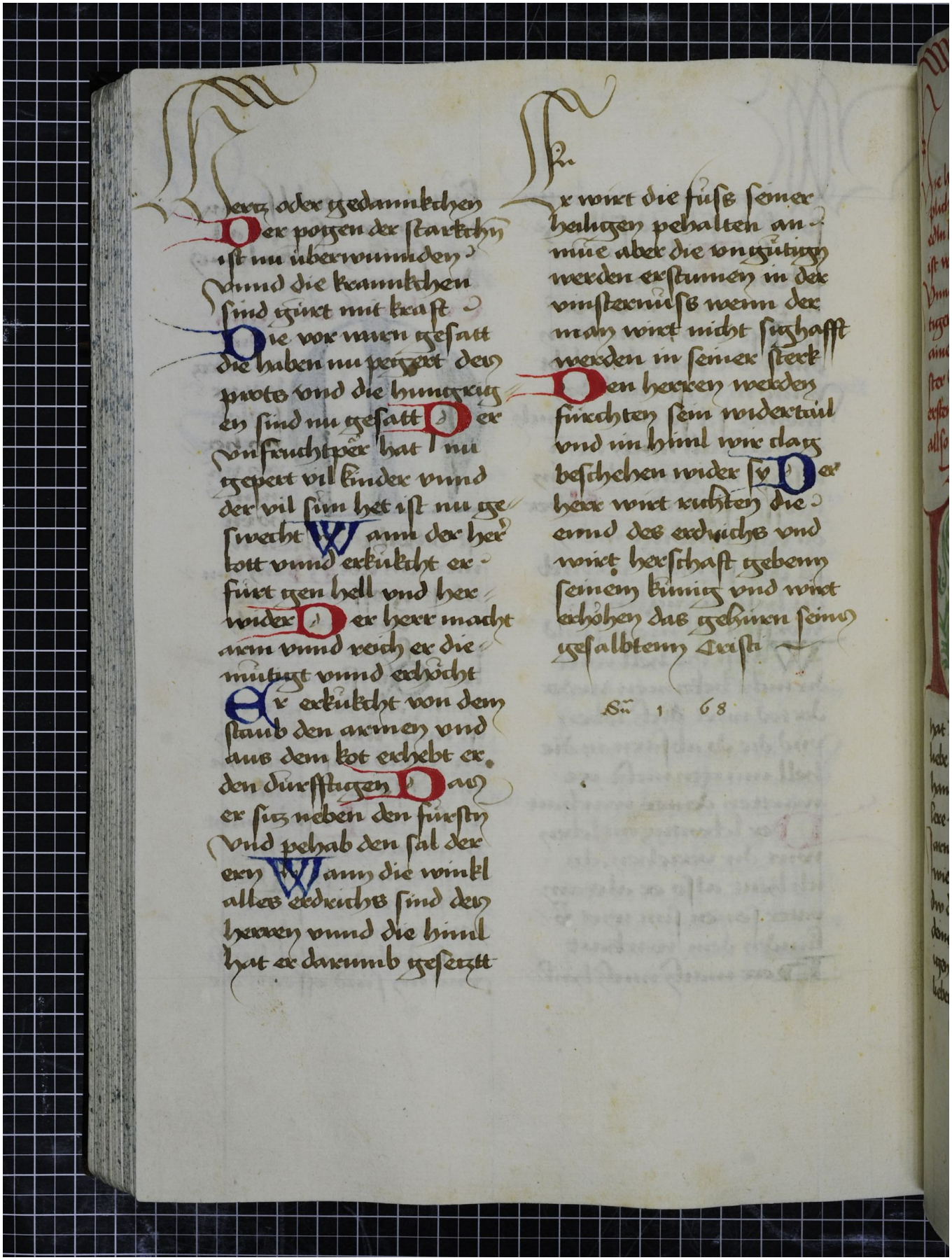
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



herz oder gedunkchen
Der poszen der starckhn
ist nu iberwunnden
vnnd die kennckhen
sind gezirt mit kraft
Die vor nuen gesatt
die haben nu pegert den
proto vnd die hungrig
en sind nu gesatt Der
vnfruchtper hat nu
gepert vil kinder vnnd
der vil sun het ist nu ge
swacht Wann der her
tott vnnd erkuckht er
firt gen hell vnd her
wider Der herr macht
arm vnnd reich er die
mutigt vnnd erhöcht
Er erkuckht von dem
staub den armen vnd
aus dem kot erhebt er
den durfftigen Dann
er sitz neben den fursten
vnd pehab den sal der
ern Wann die winkl
alles erdreichs sind den
herren vnnd die himl
hat er darumb gesetzt

er wirt die fuss seiner
heiligen pehalten an
mue aber die vngetuen
werden erstumen in der
vinsternuss wenn der
man wirt nicht sighafft
werden in seiner sterk
Den herren werden
firchten sein widertail
vnd im himl wirt dan
beschehen wider sy Der
herr wirt richten die
ernd des erdreichs vnd
wirt herschaft gebenn
seinen kunig vnd wirt
erhöhen das gehirn seins
gesalbtenn Cristi

Sn 1 68